

# Stadtverordnetenversammlung Luckenwalde

## Finanzausschuss

2012-03-15  
PS. 10 24 31 05

### **N I E D E R S C H R I F T**

#### **37. ordentliche öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Finanzausschusses der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde – Wahlperiode 2008 - 2014**

**Sitzungstermin:** Montag, 12.03.2012  
**Sitzungsbeginn:** 18:30 Uhr  
**Sitzungsende:** 19:29 Uhr  
**Sitzungsort:** Stadt Luckenwalde, Markt 10, Sitzungssaal, 14943 Luckenwalde

#### **Anwesend**

##### **Vorsitzender-**

Herr Dirk Höhne

##### **Mitglieder-**

Herr Sebastian Geschonke

Frau Dr. Margitta-Sabine Haase

Frau Evelin Kierschk

Herr Dietrich Maetz

Herr Carsten Nehues

ab 18:43 Uhr

Herr Manfred Thier

##### **Sachkundige Einwohner-**

Frau Karola Berger

ab 18:35 Uhr

Frau Heike Dietz

Frau Martina Mollenhauer

Frau Brigitte Paul

Frau Brigitte Schröder

##### **Verwaltung-**

Herr Torsten Dutschke

Frau Elisabeth Herzog-von der Heide

Frau Petra Mnestek

Herr Ingo Reinelt

##### **Schriftführerin-**

Frau Birgit Peter

#### **Abwesend:**

##### **Mitglieder-**

Frau Sabine Bölter

##### **Sachkundige Einwohner-**

Frau Torda Rietdorf

# Stadtverordnetenversammlung Luckenwalde

## Finanzausschuss

2012-03-15  
PS. 10 24 31 05

### I.ÖFFENTLICHER TEIL:

#### Tagesordnung:

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit
2. Einwohnerfragestunde
3. Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 13.02.2012
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Beschlussvorlage
- 5.1. Verwendung der Rückerstattung der Kreisumlage 2011 B-5395/2012
6. Informationsvorlage
- 6.1. Verwaltungsinterne Verfahrensweise zur Festlegung der "hinteren Baugrenzen" (Tiefenbegrenzung) zur grundstücksbezogenen Ermittlung der Ausgleichsbeträge in Anlehnung an § 34 BauGB I-5038/2012
7. Anfragen von Ausschussmitgliedern
8. Informationen der Verwaltung
9. Informationen des Ausschussvorsitzenden

#### TOP 1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

**Herr Höhne** eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß und der Ausschuss ist mit sechs anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

#### TOP 2. Einwohnerfragestunde

keine

# Stadtverordnetenversammlung Luckenwalde

## Finanzausschuss

2012-03-15  
PS. 10 24 31 05

**TOP 3. Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 13.02.2012**

keine

**TOP 4. Feststellung der Tagesordnung**

**Frau Herzog-von der Heide** stellt den Antrag, die Beschlussvorlagen B-5396/2012 und B-5397/2012 auf die Tagesordnung aufzunehmen.

**Frau Berger** erscheint zur Sitzung.

**Herr Höhne** stellt den Antrag zur Abstimmung. Die Mitglieder des Ausschusses stimmen dem Antrag einstimmig zu.

Die Vorlagen werden in die Tagesordnung unter Punkt 5.2 und 5.3 aufgenommen.

**Herr Thier** stellt den Antrag, den Tagesordnungspunkt „Vorschläge zum Bürgerhaushaltsverfahren 2013“ mit auf die Tagesordnung zu nehmen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Der Tagesordnungspunkt wird in die Tagesordnung unter Punkt 7 eingeordnet. Damit verschieben sich die nachfolgenden Punkte entsprechend.

**TOP 5. Beschlussvorlagen**

**TOP 5.1. Verwendung der Rückerstattung der Kreisumlage 2011 B-5395/2012**

**Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Mittel aus der Rückerstattung der Kreisumlage 2011 in Höhe von 162.591 € werden zur Sportförderung (19.750 €), als Zuwendung für Soziales (5.000 €) und für Investitionen (137.841 €) verwendet.

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0

**Zustimmung empfohlen**

# Stadtverordnetenversammlung Luckenwalde

## Finanzausschuss

2012-03-15  
PS. 10 24 31 05

**TOP 5.2.            Der Postbahnhof wird in das Sanierungsvermögen (Sondervermögen) überführt            B-5397/2012**

**Frau Dr. Hasse** möchte wissen, ob die Mieteinnahmen dem Sondervermögen gutgeschrieben werden.

**Herr Dutschke** antwortet, dass die Einnahmen und die Ausgaben im Sondervermögen geführt werden. Er erläutert anhand einer Tabelle die Ertragswertberechnung, (**Anlage 1** der Niederschrift).

**Herr Nehues** erscheint zur Sitzung.

### **Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Postbahnhof wird in das Sanierungsvermögen (Sondervermögen) überführt.

Für den Fall eines Rückkaufs (Rückführung aus dem Sondervermögen der Sanierungsmaßnahme „Innenstadt“) der bis zum Jahr 2014 gesichert werden soll, ist spätestens im Haushalt 2014 der KMA in Höhe von 487.000 EUR im Finanzplan einzustellen.

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 1

**Zustimmung empfohlen**

**TOP 5.3.            Zustimmung zur außerplanmäßigen Auszahlung            B-5396/2012**

### **Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Für den Innenausbau des Postbahnhofs werden 200.000 € außerplanmäßig bereitgestellt.

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

**Zustimmung empfohlen**

**TOP 6.            Informationsvorlage**

**TOP 6.1.            Verwaltungsinterne Verfahrensweise zur Festlegung der "hinteren Baugrenzen" (Tiefenbegrenzung) zur grundstücksbezogenen Ermittlung der Ausgleichsbeträge in Anlehnung an § 34 BauGB            I-5038/2012**

**Kenntnis genommen**

# Stadtverordnetenversammlung Luckenwalde

## Finanzausschuss

2012-03-15  
PS. 10 24 31 05

### TOP 7. Vorschläge zum Bürgerhaushaltsverfahren 2013

**Herr Thier** verteilt die in der Niederschrift im **Anlage 2** beigefügten Dokumente. Er bittet darum, dies als Anregung für die eigene Arbeit des Ausschusses zu verstehen.

**Herr Höhne** regt an, sich mit der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow in Verbindung zu setzen und mit Vertretern des Ausschusses nach Blankenfelde-Mahlow zu fahren.

**Herr Thier, Herr Geschonke** und **Herr Höhne** erklären sich bereit, nach Blankenfelde-Mahlow zu fahren und sich vor Ort über die Erfahrungen zu erkundigen.

### TOP 8. Anfragen von Ausschussmitgliedern

**Herr Thier** möchte wissen, wann eine Befreiung von der Hundesteuer möglich ist, (siehe **Anlage 3** zur Niederschrift)

### TOP 9. Informationen der Verwaltung

**Frau Mnestek** informiert, dass es gemäß § 29 (1) KomHKV eine unterjährige Berichtspflicht gibt. Das heißt, dass mindestens halbjährlich über den Stand des Haushaltsvollzugs einschließlich der Erreichung der Finanz- und Leistungsziele zu unterrichten sei. Durch die Einführung der Doppik war es der Kämmerei bisher nicht möglich dieses Zeitfenster einzuhalten. Nach dem Jahresabschluss 2010 soll damit begonnen werden.

### TOP 10. Informationen des Ausschussvorsitzenden

keine

19:18 Uhr Ende des öffentlichen Teils

Dirk Höhne  
Vorsitzender

Birgit Peter  
Schriftführerin

PS. 10 24 31 05